

Denison Mines und Fission Uranium lösen Arrangement-Vereinbarung auf

13.10.2015 | [IRW-Press](#)

Toronto, Ontario - 13. Oktober 2015 - [Denison Mines Corp.](#) (TSX: DML, NYSE MKT: DNN) (DENISON) und [Fission Uranium Corp.](#) (TSX: FCU, OTCQX: FCUU, FRANKFURT: 2FU) (Fission) haben die früher bekannt gegebene Arrangement-Vereinbarung aufgelöst, laut welcher Denison und Fission ihre entsprechenden Geschäftsbetriebe durch eine gerichtlich genehmigte Vereinbarung (die Vereinbarung) zusammenlegen würden. Bei Annahmeschluss für die Proxies am Freitag unterstützten Denisons Aktionäre die Vereinbarung nachhaltig. Obwohl die Mehrheit der Fission-Aktien für das Abkommen stimmte, wurde die notwendige Zweidrittelmehrheit nicht erreicht.

Als Folge der Auflösung des Abkommens werden weder Fission noch Denison ihre entsprechenden für den 14. Oktober 2015 geplanten Aktionärsversammlungen abhalten.

Computershare Investor Services Inc., der für das Abkommen fungierende Treuhänder, wird etwaige gegenständlich vorliegende Aktienzertifikate, die von den Aktionären Denisons und Fissions in Verbindung mit dem Abkommen eingereicht wurden, gemäß der Instruktionen in dem Begleitschreiben unverzüglich zurückgeben.

Über Denison

[Denison](#) ist ein Uranexplorations- und -erschließungsunternehmen mit Beteiligungen an Explorations- und Erschließungsprojekten in Kanada, Sambia, Mali, Namibia und der Mongolei. Zusammen mit dem Projekt Wheeler, an dem Denison zu 60 % beteiligt ist und das die hochgradige Uranlagerstätte Phoenix beherbergt, besteht das Portfolio des Unternehmens aus zahlreichen Projekten, die sich auf einer Gesamtfläche von mehr als 400.000 Hektar über die Region des östlichen Athabasca-Beckens in der Provinz Saskatchewan verteilen. Zu Denisons Beteiligungen in der Provinz Saskatchewan zählen auch 22,5 % Eigentumsanteile am McClean Lake-Joint Venture, das mehrere Uranlagerstätten sowie die Uranmühle McClean Lake umfasst (letztere verarbeitet derzeit im Rahmen eines Gebührenabkommens Erz aus der Mine Cigar Lake), 25,17 % Anteile an der Lagerstätte Midwest und 60 % Anteile an der Lagerstätte J Zone im Konzessionsgebiet Waterbury Lake. Sowohl die Lagerstätte Midwest als auch die Lagerstätte J Zone befinden sich in weniger als 20 Kilometer Entfernung vom Verarbeitungsbetrieb McClean Lake. Auf internationaler Ebene besitzt Denison sämtliche Rechte am Projekt Mutanga in Sambia (konventionelle Haufenlaugung) bzw. am Uran-/Kupfer-/Silberprojekt Falea in Mali, 90 % Anteile am Projekt Dome in Namibia und 85 % Anteile an den ISR-Projekten (In-situ-Laugung) des Gurvan Saihan-Joint Ventures (GSJV) in der Mongolei.

Darüber hinaus ist Denison über sein Teilunternehmen Denison Environmental Services auch Anbieter von Dienstleistungen in den Bereichen Minenstilllegung und Umwelt und verwaltet das börsennotierte Unternehmen [Uranium Participation Corp.](#), das in Uranoxid und Uranhexafluorid investiert.

Über Fission:

[Fission Uranium Corp.](#) ist ein kanadisches Rohstoffunternehmen, das sich auf die strategische Exploration und Erschließung der Urankonzession Patterson Lake South, welche die erstklassige Uranlagerstätte Triple R beherbergt, spezialisiert hat. Die Unternehmenszentrale befindet sich in Kelowna (British Columbia). Die Stammaktien des Unternehmens werden an der TSX Venture Exchange unter dem Symbol FCU, im OTCQX-Markt in den USA unter dem Symbol FCUU und an der Börse Frankfurt unter dem Symbol 2FU gehandelt.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Denison Mines Corp.
David Cates: Tel.: +1 (416) 979-1991 ext. 362
President and Chief Executive Officer
Sophia Shane: Tel.: +1 (604) 689-7842
Investor Relations

Fission Uranium Corp.
Dev Randhawa: Tel.: +1 (250) 868-8140
Chief Executive Officer
Rich Matthews: Tel.: +1 (877) 868-8140
Investor Relations

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Risikohinweis:

Bestimmte Informationen in dieser Pressemitteilung enthalten zukunftsgerichtete Informationen gemäß des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und der ähnlichen kanadischen Rechtsprechung hinsichtlich der Geschäfte, Betriebe und Finanzleistung und Konditionen von Denison und Fission. Im Allgemeinen sind diese zukunftsgerichteten Aussagen anhand von Begriffen wie geplant, erwartet oder nicht erwartet, wird erwartet, Budget, geplant, geschätzt, Prognosen, beabsichtigt, angenommen, nicht angenommen, geglaubt oder anhand von Abwandlungen dieser Wörter und Phrasen zu erkennen. Eintreten können auch bestimmte Handlungen oder Ereignisse, die mit kann, könnte, würde, vielleicht oder eventuell, auftreten, kann erreicht werden oder hat das Potenzial für beschrieben werden.

Zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf Meinungen und Schätzungen des Managements zum Zeitpunkt der Bekanntgabe dieser Aussagen und sie unterliegen bekannten und unbekannten Risiken und Unsicherheiten sowie anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die aktuellen Ergebnisse, Aktivitätsniveaus, die Leistung oder Ergebnisse von Denison und Fission wesentlich von jenen in solchen zukunftsgerichteten Aussagen angegebenen unterscheiden. Denison und Fission sind jeweils der Ansicht, dass die in dieser zukunftsgerichteten Information reflektierten Erwartungen angemessen sind. Es kann aber nicht garantiert werden, dass diese Erwartungen sich als korrekt herausstellen und der Leser sollte sich nicht übermäßig auf diese in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen verlassen. Diese Information ist nur am Tag der Herausgabe dieser Pressemitteilung gültig.

Es gibt keine Garantie, dass diese Aussagen zutreffend sind und sie können sich wesentlich von jenen in dieser zukunftsgerichteten Information unterscheiden. Für eine Diskussion hinsichtlich der Risiken und anderer Faktoren die die zukunftsgerichteten Ereignisse beeinflussen könnten beziehen Sie sich bitte im Fall von Denison auf Risk Factors in Denisons Jahresbericht, datiert den 5. März 2015. Er ist unter Denisons Profil bei www.sedar.com und als Formblatt 40-F bei www.sec.gov/edgar.shtml zu finden. Im Fall von Fission beziehen Sie sich bitte auf Risk Factors in Fissions Jahresbericht, datiert den 14. September 2015, der unter Fissions Profil unter www.sedar.com zu finden ist.

Entsprechend sollten sich die Leser nicht übermäßig auf die zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Diese Faktoren sind nicht und sollten nicht als vollständig ausgelegt werden. Weder Denison noch Fission übernehmen keine Verantwortung oder Haftung für eine Änderung der zukunftsgerichteten Aussagen nach dem Datum der Pressemitteilung, um solche Informationen den aktuellen Ergebnissen oder Änderungen hinsichtlich ihrer entsprechenden Erwartungen zu aktualisieren außer es wird durch die geltenden Gesetze verlangt.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/261836--Denison-Mines-und-Fission-Uranium-loesen-Arrangement-Vereinbarung-auf.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).